

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **6/7 (1877)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 12. Januar 1877.

N<sup>o</sup> 2.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

**Abonnement — Schweiz:** Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

**Ausland:** Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

**Annoncen-Preise.** — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

**Abonnement. — Suisse:** fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

**Etranger:** fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

**Prix des annonces,** pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Eine leistungsfähige Eisen- und Stahlkurzwaaren-Fabrik Westphalens sucht einen thätigen

**Agenten**

gegen hohe Provision. Gefl. Offerten sub O. A. postlagernd Brackwede i./W. (H4)

**GANZ & COMP.**

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1317)

**Architecte!**

Un entrepreneur d'une ville du Canton de Vaud demande comme associé un architecte, pouvant disposer d'une somme de 20 à 30 mille francs.

S'adresser sous les initiales O1638F à Orell Füssli & Co. à Zurich. (1638)

**Modellschriften & Stahlstempel**

(Preiscourant gratis) liefert (1670) Franz Kersten, Buckau - Magdeburg.

**Doctor** Diplome jeder Facultät -werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Medieus, 14, Royal Square, Jersey, England. (H42896)

40,000 Stück feuerfeste Steine

vorzüglicher Qualität verkauft billigt gegen baar (1630)

Louis Feuerstein, Ravensburg. Württemberg.

Gauthier, 202, rue Saint-Maur, Paris

**FABRIQUE SPÉCIALE DE** (1567)

**BOULONS, Rivets, ECROUS**

Brides, Pièces de Mécanique Dépôt à Genève, chez M. A. Masi, 6 et 8, rue Gevray.

Fabrique Suisse de Dynamite (1584) INSEVEN près FLUELEN (Uri) **Dynamite** S'adresser pour toutes les informations au Directeur de la fabrique

**DIE PARQUET-FABRIK**

der Gebrüder Arnold & Co. in Bürglen, Uri, Schweiz, empfiehlt ihre sehr schön und solid, sowie vollständig trockenen Parquetböden in allen Dessins, mit Garantie. Muster zur Einsicht; französische und deutsche Preiscourante gratis. (1673)

In vorherrschend Tannenholz	von 40—80 Ct. per 900 <input type="checkbox"/> cm
„ „ Buchenholz	„ 45—80 „ „ „ „
„ „ Eichenholz	„ 70—100 „ „ „ „
„ „ Ahornholz	„ 60—100 „ „ „ „
„ „ Nussbaum	„ 60—100 „ „ „ „

Legen inbegriffen (Unter Vorbehalt complicirter Böden).

Vom Bauamt der Stadt Chur werden

**einige Rollwägen**

mit 75 Centimeter Spurweite zum Transport grosser Wuhrsteine zu kaufen gesucht. Bezügliche Offerten sind bis zum 18. d. Mts. einzusenden. (1677)

Bauamt der Stadt Chur.

(1676)

**Pester**

**Holzindustrie-Gesellschaft**

**IN BUDAPEST**

übernimmt Lieferungen auf Riemen [Friese] und Parquetten in verschiedenen Dessins aus trockenem massivem Eichenholze.

Musterbücher auf Verlangen franco.

**Schweiz.**



**Eisenbahnen.**

Mit dem 1. Januar 1877 wird ein neues Reglement, enthaltend Bestimmungen über Normalgewichtssätze und Probewägungen nach dem metrischen System auf allen Linien der schweizerischen Eisenbahnen für deren directen und internen Verkehr in's Leben treten, welches auf sämtlichen Stationen eingesehen beziehungsweise bezogen werden kann.

Das frühere Reglement vom 1. Mai 1872 wird dadurch aufgehoben.

Basel, den 28. December 1876.

Namens des Conferenzverbandes der schweiz. Bahnverwaltungen:

Directorium der schweiz. Centralbahn (H4258Q)

als Präsidialverwaltung.

**Die Werkzeugmaschinenfabrik „Saxonia“**

vormals Constantin Pfaff (1635)

**in Chemnitz**

empfehl ausser Werkzeugmaschinen zur Bearbeitung von Metall u. Holz

**Steinbearbeitungsmaschinen**

namentlich Steinsägegatter (besonders vortheilhaft zum Schneiden von Platten, Gewänden etc.), um mit einer beliebigen Anzahl Sägeblätter, bis zu 30 Stück gleichzeitig, Steinblöcke bis 2,800 Mm. Länge, 2,400 Mm. Höhe und 1,800 Millim. Breite zerlegen zu können, sowie Stein-Schleifmaschinen mit Planschleifscheibe von 3 Meter Durchmesser.

A vendre de gré à gré

**Un matériel d'entrepreneur.**

Composé de Cent Wagons dont 60 à la voie de 1<sup>m</sup> et 40 à celle de 0,75, chars de diverses forces, Wagonnière et outillage divers employés dans les travaux.

S'adresser pour visiter et pour les conditions à Messieurs J. Beck, G. Combe et C. Marsandont, entrepreneurs de chemins de fer à Estavayer-le-lac. (Fribourg). (1652)